



Studiengebühren

Hamburg ist Hochburg der Gebührengegner

von Sebastian Engelmann

Die Mehrheit der Studenten lehnt Studiengebühren weiter ab. Viele kritisieren, dass sie über die Verwendung ihrer Gelder nicht informiert werden und sich die Lernbedingungen an den Unis nicht geändert haben. Im Süden ist die Akzeptanz allerdings etwas höher.

Nach der Einführung von Studiengebühren in fünf Bundesländern hat sich die Stimmung unter Studenten nicht gebessert. Knapp drei Viertel aller Studenten sind der Meinung, dass sich die Bedingungen an ihrer Uni durch die Einführung der Gebühren nicht verbessert haben. 60 Prozent sind generell gegen Studiengebühren, wie aus einer Langzeitstudie der Universität Hohenheim hervorgeht. Nur 15 Prozent sprachen sich für Studienbeiträge aus.

Allerdings ist die Akzeptanz im Süden höher als im Norden. In Hamburg bezeichneten sich 69 Prozent aller Befragten als Gebührengegner, in Baden-Württemberg lediglich 56 Prozent. Für den Gebührenkompass wurden knapp 5000 Studenten an 48 Hochschulen befragt.

Mangelnde Transparenz der Gebührenverwendung

Besonders unzufrieden macht die Studenten, dass sie schlecht informiert werden, wie die Gelder verwendet werden. „Viele Universitäten müssen erst noch lernen, mit dem neuen Instrument Studiengebühren richtig umzugehen, das wird noch ein langer Prozess sein“, sagt Marketingprofessor Markus Voeth, der die Studie durchführt. An vielen Universitäten habe der notwendige Mentalitätswechsel noch nicht eingesetzt. „Die Studenten müssen als Kunden begriffen werden.“ Voeths Studie zeigt einen deutlichen Zusammenhang zwischen einer guten Informationspolitik und der Akzeptanz von Studiengebühren. „Die Studenten, die durch ihre Universität gut informiert werden, glauben auch eher an Verbesserungen.“

Die Umfrage aus Hohenheim bestätigt in weiten Teilen erste Ergebnisse einer Onlineumfrage der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft unter www.unicheck.de. Dort hatten Studenten besonders mangelnde Transparenz und zu wenig Mitspracherecht bei der Verwendung von Gebühren kritisiert.

ZUM THEMA

- **Hochschule: Gebühren-Verwendung zu undurchsichtig**
- **Wohin mit den Studiengebühren?**
- **Studiengebühren werden verheizt**